

CORPORATE NEWS

Wechsel im Aufsichtsrat der MeVis Medical Solutions AG

Peter Kuhlmann-Lehmkuhle ersetzt Dr. Peter Zencke im Aufsichtsrat

Bremen, 20. Juni 2011 – Die MeVis Medical Solutions AG [ISIN: DE000A0LBFE4], ein führendes Softwareunternehmen der medizinischen Bildgebung, gab heute einen Wechsel im Aufsichtsrat bekannt.

Herr Peter Kuhlmann-Lehmkuhle, Geschäftsführender Gesellschafter der C. Melchers GmbH & Co. KG, ist in der Hauptversammlung vom 15. Juni 2011 neu in das Kontrollgremium gewählt worden. Gleichzeitig wurden die bisherigen Aufsichtsratsmitglieder Prof. Dr. Heinz-Otto Peitgen und Dr. Jens Kruse gewählt. Damit ersetzt Herr Kuhlmann-Lehmkuhle das bisherige Aufsichtsratsmitglied Dr. Peter Zencke, der für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stand.

Peter Kuhlmann-Lehmkuhle von Hauptversammlung gewählt

„Mit Peter Kuhlmann-Lehmkuhle haben wir eine erfahrene und erfolgreiche Bremer Unternehmerpersönlichkeit für unseren Aufsichtsrat gewinnen können, der unser Unternehmen schon vor dem Börsengang als Aktionär begleitet hat und sicher auch unsere weitere Unternehmensentwicklung entscheidend prägen wird. Wir freuen uns deshalb sehr auf die Zusammenarbeit“, erklärt Dr. Carl J.G. Evertsz, Vorstandsvorsitzender der MeVis Medical Solutions AG. Darüber hinaus danken Vorstand und Aufsichtsrat dem aus dem Kontrollgremium ausgeschiedenen Dr. Peter Zencke für die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Herr Dr. Zencke wird der Gesellschaft als externer Berater weiterhin zur Verfügung stehen.

Enge Begleitung durch vorbörsliche Beteiligung als Aktionär

In der Aufsichtsratssitzung vom 15. Juni 2011 wurden Herr Prof. Dr. Peitgen zum Aufsichtsratsvorsitzenden und Herr Dr. Jens Kruse zu seinem Stellvertreter gewählt.

Mehr Informationen dazu finden Sie unter <http://www.mevis.de>.

Die MeVis Medical Solutions AG wurde 1997 gegründet und ist ein weltweit führender, unabhängiger Entwickler und Anbieter von Softwareprodukten für die medizinische Bildgebung mit Fokus auf krankheitsorientierte klinische Applikationen. MeVis ist seit dem 16. November 2007 im Prime Standard (Regulierter Markt) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Komplexität und Menge von medizinischen Bilddaten sind in den letzten Jahren sprunghaft angestiegen. Neben der digitalen Mammographie sind hiervon insbesondere die Computertomographie (CT), Magnetresonanztomographie (MRT) und Ultraschall (US) betroffen. Die MeVis-Applikationen analysieren und verarbeiten diese Daten in der Form, dass sie den Medizinern einen bedeutenden Mehrwert für die Früherkennung, Diagnose und Intervention von Krebs- und Lungenerkrankungen sowie neurologischen Erkrankungen verschaffen. Die Gesellschaft entwickelt ihre Software-Lösungen in enger Zusammenarbeit mit weltweit führenden medizinischen Experten und Geräteherstellern der Medizintechnik und vermarktet ihre Software primär über diese Partnerschaften.